

Celestine Community Camp wird

2021 zum individuellen Celestine Familientreffen

Das Camp ist tot... Es lebe das Camp!

(1) Wie kam es zu der Änderung, zum neuen Fokus:

Ollis (Rück-)Blick auf das Celestine Community Camp 2011 – 2020:

Seit der Gründung der Celestine Community durch Gernot 2007 bin ich in der Celestine Community aktiv, habe die Community von Beginn an auf der WebSite und unserem Forum moderiert und begleitet und in unregelmäßiger Ausprägung mit Gernot Workshops & Treffen organisiert und an vielen Veranstaltungen teilgenommen.

Nachdem ich das erste Camp 2011 verpasst habe, habe ich von 2012 bis 2014 Gernot bei der Ausrichtung des Camps in Kißlegg unterstützt und war vor Ort Teil des Helfer-Teams. Nach Gernot's Tod im Sommer 2015 war das Camp auch ein Abschied von Kißlegg und der alten Helfergruppe. Seit 2016 bin ich nun Teil des Orga-Teams, dass damals von Claus ins Leben gerufen wurde und als Vorsitzender das wesentliche Aushängeschild des Camps. Die meisten Gäste und Anbieter sahen mich als den Haupt-Ansprechpartner, ganz gleich wie groß und zahlreich das Orga- und Helfer-Team mit jedem Jahr wurde.

Spätestens nach dem Camp 2018 habe ich immer wieder den Gedanken ins Spiel gebracht, es könnte ja auch mal jemand anders die (Haupt-)Verantwortung für das Camp übernehmen. Ich helfe und wirke immer gerne mit. Immer und jedes Mal der Leithammel sein, ist jetzt nicht wirklich meine Priorität.

Zwischen den Jahren habe ich Daniel und Mustafa „mein Leid“ geklagt und beide stimmten jeweils aus deren Standpunkt mit ein. Auf Dauer die Organisation einer ehrenamtlichen, nicht-kommerziellen Veranstaltung zu tragen, immer wieder aufzubauen und durchzuführen, ist verzehrend. Das Orga-Team hatte kaum etwas von den Camps und brauchte danach regelmäßig Urlaub, um sich vom Camp zu erholen. Oft fiel auch die Aussage „So, jetzt will ich ein paar Monate nix mehr von Celestine hören“. Wegen der Nachbereitungen, Abrechnungen und Steuererklärungen ist mir meist Urlaub und „...nix mehr davon hören“ verwehrt geblieben.

Schlussendlich: Ich, OlliKöhl stehe für die Aufgabe 2021 nicht mehr zur Verfügung. Daniel und Mustafa, auch Silke und viele Helfer sehen das ähnlich und freuen sich auf das neue Konzept:

Aufgrund des finanziellen Fiascos mit dem letzten Camp kann der Celestine Community e.V. dieses Mal auch keinerlei Vorfinanzierung von Leistungen oder Anschaffungen übernehmen.

Celestine Community Camp wird

2021 zum individuellen Celestine Familientreffen

(2) Es gibt 2021 kein Celestine Community Camp mehr:

Kurz und knapp gesagt... Das EINE Celestine Community Camp wird es 2021 nicht geben. Schon jetzt steht fest: Es wird vom 02.-08. August 2021 mehrere Veranstaltungen, Treffen und Camps auf dem Gelände des CVJM Feriendorf geben.

Wir geben uns also vollständig den Synchronizitäten und Fügungen des Universums hin und die Verantwortung zurück an den Souverän: Nämlich UNS ALLE.

Mit Ausnahme des Zeltens/Campings sowie der Wohnwagen/-mobile ist jeder Gast für sich selbst verantwortlich, d. h. darf für seine Unterkunft und Verpflegung selbst sorgen.

Es wird auch kein einheitliches für alle organisiertes und vorbereitetes Programm mehr geben. Wer Programm haben oder anbieten möchte ist selbst dafür verantwortlich und hat jede Freiheit, das zu tun bzw. zu organisieren.

Wie Daniel so schön zusammenfasste:

„Im einfachsten Falle sitzen wir mit unseren Familien zusammen und haben eine gute Zeit!“

(3) Celestine Erkenntnisse im Zeit-Raum vom 02. – 08. August 2021

Neben den vielen Rückmeldungen, die sich über diese „Rückkehr“ bzw. diesen Fokus auf Selbst-Verantwortung und –Ermächtigung sehr gefreut haben und neugierig sind, was sich da alles offenbaren darf, gab es auch die ein oder andere besorgte Rückmeldung, dass dann alles im Chaos versinken wird.

Hierzu möchte ich uns alle an die Erkenntnisse von Celestine erinnern, deren wesentlich Geist das Wissen um die energetischen Verbindungen im Universum oder anders gesagt, die erstmals von C.G. Jung formulierte Synchronizität aller Dinge ist.

Wenn wir uns liebe- und vertrauensvoll auf den Zeit-Raum und unsere Bedürfnisse einstellen, wird sich alles so zusammenfügen, wie es notwendig und zweckdienlich ist. Dass sich der Zweck ein ums andere Mal erst in der Retrospektive erschließt, darf jeder von uns liebevoll zu akzeptieren lernen. Im Sinne einer selbsterfüllenden Prophezeiung werden wir genau die Ereignisse erleben, die wir voraus-gesehen haben. Unser individueller Fokus wird gar keine andere Wahrnehmung zulassen!

Celestine Community Camp wird

2021 zum individuellen Celestine Familientreffen

(4) Und es haben sich schon verschiedene Aktivitäten angekündigt:

- Thomas & Harry sind gerne wieder bereit verschiedene Aktivitäten für unsere Kinder zu organisieren.
- Vier Workshop- und Seminaranbieter haben sich schon jetzt angekündigt und werden wieder vor Ort sein.
- Alle Familienhäuser und 1 Blockhaus sind schon direkt bei CVJM Feriendorf gebucht worden. Es haben sich also jetzt schon mehr als 60 Menschen angekündigt.
- Der Celestine Community e.V. übernimmt als Ansprechpartner und Abwickler die Buchungen für die Camper, d.h. für alle, die Zelten oder mit dem Wohnwagen/-mobil kommen möchten.
- Der Celestine Community e.V. stellt gerne vorhandene Materialien, wie z.B. Spielsachen für die Kinder, Zelte, Werkzeuge etc. gegen Übernahme der Transport und Lagerkosten an verantwortliche und bewusste Menschen zur Verfügung.
- Über das CVJM Feriendorf kann nicht nur die Unterkunft in den Häusern, sondern auch Verpflegung in deren Kantine (einfache Jugendherbergsverpflegung ohne individuelle Wünsche) gebucht werden. Ob das Voll- oder Halbpension oder nur Frühstück sein wird, wird das CVJM noch entscheiden.
- OlliKöhl wird drei oder vier Veranstaltungen zu den Celestine Erkenntnissen anbieten.

Folgenden Ideen bestehen, es hat sich aber noch kein Mensch gefunden, der sie auch verantwortlich (finanziell, wirtschaftlich und juristisch) umsetzen möchte:

- die Idee einer Veranstaltung zur politischen Willensbildung, ggf. bis hin zu einer Partei-Gründung.
- Schwitzhütten.
- Lagerfeuer.
- Einrichtung und Gestaltung des Geländes oder besonderer Orte auf dem Gelände.
- Einrichtung eines Versammlungsplatzes mit der Möglichkeit sich in einem Plenum auszutauschen.
- Bereitstellung und Verwaltung von Veranstaltungsmaterial (Logistik) auf dem Gelände vor Ort.
- Angebot von Getränken- und Essensangeboten.

Jeder Gast im Zeit-Raum, der etwas organisieren oder vorbereiten möchte, darf die notwendigen Mittel dazu entweder vertrauensvoll einbringen oder im Rahmen eines Spendenaufrufes von den TeilnehmerInnen vorfinanzieren lassen. Zweckgebundene Spenden an den Celestine Community e.V. sind natürlich auch möglich.

Für die Absprache und Kommunikation steht unser Campus unter <https://celestinecommunity.de> zur Verfügung.